

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	9
EINLEITUNG	11
I. VORGESCHICHTE	27
1) „Ausbeutung“ der eigenen Kunst- und Kultur in den totalitären Staaten NS-Deutschland und Sowjetunion	27
1. „Entartete Kunst“ in Deutschland: Handel und Vernichtung	27
2. Zerstörung und Verkauf der eigenen Kunst und Kultur in der Sowjetunion in den 1930er Jahren	30
2) Ansprüche auf die Weltherrschaft im Kulturbereich	35
1. „Sonderauftrag Linz“ - das größte Beutekunstmuseum der Welt	35
2. Pläne für ein „Supermuseum“ in Moskau	40
II. KUNST- UND KULTURRAUB IM 2. WELTKRIEG SEITENS NS-DEUTSCHLAND UND DER SOWJETUNION	45
1) Evakuierung der Kulturgüter im 2. Weltkrieg im Zusammenhang mit der Beutegutproblematik	45
1. Bergungskonzepte und -orte in Deutschland	45
2. „Überraschender Angriff“ und die sowjetischen Evakuierungsmaßnahmen	48
2) NS-Kunstraub in der SU	55
1. Ziele der Kunsträuber	55
2. Die Hauptakteure und ihre Methoden	61
a) <i>Einsatzstab Reichsleiter Rosenberg</i>	61
b) <i>Sonderkommando Künsberg</i>	73
c) <i>„Ahnenerbe“ der SS</i>	79
3. Verwendung von geraubten Kulturgütern	83
4. Sowjetische Kulturverluste durch NS-Deutschland	89
3) Sowjetischer Kunst- und Kulturraub im besetzten Deutschland: Drahtzieher, Ziele, Durchführung	95
1. Ziele und Begründungen der Raubaktionen	95
a) <i>Entschädigung für die eigenen Kriegsverluste</i>	95

b) Suche nach Objekten "russischen Ursprungs" _____	98
c) „Sicherstellung“ der Kulturgüter als Teil der sowjetischen Restitutions- und Demontagepolitik _____	100
2. Struktur und Aufbau der sowjetischen Trophäeneinheiten _____	106
3. „Sicherstellung“ und Abtransport der Kulturgüter _____	113
a) Wettlauf mit den Westalliierten _____	113
b) Organisierter Abtransport _____	115
c) Private Plünderungen _____	125
4. Verteilung und Verwendung der geraubten Güter _____	129
4) Versuch eines Vergleichs zwischen den Zielsetzungen und Praktiken der nationalsozialistischen und sowjetischen Beuteorganisationen _____	137
1. Mißachtung des internationalen Völkerrechts durch die totalitären Staaten NS-Deutschland und Sowjetunion _____	137
2. Ziele und Rechtfertigungsversuche der Kunsträuber _____	139
3. Praxis des Kunstraubes und Organisation des Abtransportes _____	152
III. RESTITUTIONSPOLITIK VOM KRIEGSENDE BIS ZUR GEGENWART _____	167
1) Teilrestitution des deutschen Kulturgutes seitens der Sowjetunion an die DDR _____	167
2) Alliierte Restitutionspolitik nach dem Ende des 2. Weltkrieges _	175
3) Juristische Aspekte der Beutegutproblematik und Restitution _	183
1. Die Haager Landkriegsordnung von 1907 und die Haager Konvention von 1954 _____	183
2. Restitutionsproblematik _____	185
3. Deutsch-russische Restitutionsverhandlungen und das neue „Beutekunstgesetz“ der Russischen Föderation _____	188
SCHLUSSWORT _____	199
Abbildungsverzeichnis _____	213
Quellen- und Literaturverzeichnis _____	231
Abkürzungsverzeichnis _____	249
Anmerkungen zur Transkriptionsweise der russischsprachigen Bezeichnungen _____	251